

START-UP Transfer.NRW

Programm zur Unterstützung von Gründer/innen aus Hochschulen, die eine innovative und wissensbasierte Geschäftsidee in eine Unternehmensgründung umsetzen wollen.

Fördermittelgeber

- Land NRW (EFRE)

Ziele

- Unterstützung von Absolventen/innen und Wissenschaftlern aus Hochschulen um Forschungsergebnisse/Know-how mit großem Marktpotenzial und einem überzeugenden Geschäftsmodell weiterzuentwickeln
- Finanzielle Unterstützung der Ideenfindung und Weiterentwicklung von technologischen, betriebswirtschaftlichen oder sozialen Innovationen sowie innovativen, wissensbasierten Dienstleistungen
- Erprobung und Ausreifung der Gründungsidee durch Prototypen-Erstellung, Validierung der Geschäftsidee Und Vorbereitung der Ausgründung
- Erstellung eines Businessplans zur Gründungsvorbereitung und Finanzierung

Förderung

- Förderfähig sind Personen- und Gemeinausgabenpauschalen, sowie projektspezifische Sach- und Materialausgaben (Fördersumme: 270.000 Euro, Förderquote 90%)
- Investitionen und Ausgaben für Fremdleistungen (insb. Gründungscoaching) und Schutzrechte, alternativ eine Sachausgabenpauschale von 25% der zuwendungsfähigen Personalkosten.
- Dauer der Förderung maximal 24 Monate.

Rahmenbedingungen

- Hochschulabschluss der Antragsteller darf i.d.R. nicht länger als 3 Jahre zurückliegen
- Eine Unternehmensgründung ist während der Förderphase möglich, darf allerdings nicht bereits zu Beginn der Förderung erfolgt sein
- Antragstellung über die Ruhr-Universität beim Projektträger Jülich
- Fristen 2 x jährlich (i.d.R. 31. Januar / 31.Juli)

Information und Beratung

RUB, ZBE WORLDFACTORY, Ansprechpartnerin: Christiane Jonietz
Tel. 0234 32-29538, E-Mail: Christiane.Jonietz@ruhr-uni-bochum.de
<https://www.in.nrw/start-up-transfer-nrw>